

„So war noch nix“ legt sich für alle in Ottweiler mächtig ins Zeug

Ottweiler (hgn) Sechseinhalb Wochen Sommerferien neigen sich dem Ende. Eine fantastische Zeit mit vielen Festen, Open airs und Urlaub liegt zurück. Und eine fantastische vor uns.

Denn der „So war noch nix 1847 Ottweiler“ wünscht allen Schülerinnen und Schülern einen phänomenalen Unterrichtsbeginn. Sowie seinen Fastnachtern und allen in der Stadt an der Blies eine tolle Session 2022/23. Jetzt schon? Klar! Denn die Vorbereitungen aufs Jubiläum 16 mal 11 Jahre beim ältesten Karnevalsverein im Saarland sind in vollem Gange.

Den Auftakt zum Feierreigen macht die große Sause am Samstag, 26. November, im Schlosstheater. Dann laden wir alle Partywütigen zum Geburtstagsfest mit der saarländischen Kultband Die Konsorten. Der Eintritt? Geschenk.

Weitere Infos zum „So war noch nix“ bei Facebook und auf Instagram.

kfd, Katholische Frauengemeinschaft Ottweiler - Kräuterwischs -

Auch in diesem Jahr trafen sich Frauen der kfd, Katholische Frauengemeinschaft Ottweiler zum schon traditionellen Binden von Kräuterwischs in der Scheune der Familie Bech im Hangarder Weg. Mindestens 7 Kräuter wurden in den Wisch eingebunden.

Z.B. Wermut, Minze, Schafgarbe, Johanniskraut, Goldrute, Salbei, Lavendel, Kamille, Rosmarin und Getreideähren.

In der Messe segnete Pater Roberto die Wischs und gegen eine Spende zugunsten des Kirchbaufördervereins Maria Geburt Ottweiler konnten sich die Gottesdienstbesucher einen Kräuterwisch mitnehmen.

Die rund um Maria Himmelfahrt in Hochblüte stehenden Kräuter sollen, so ist es überliefert, gegen viele Krankheiten helfen, außerdem Eheglück und Kindersegen herbeiführen. Viele Menschen werfen bei Unwettern Teile davon ins Herdfeuer oder zerreiben sie zwischen den Fingern, um den Blitz fernzuhalten.

Wie es zu der Verknüpfung von Kräuter und Marienfest Mitte August kam, ist nicht bekannt, gerne wird aber eine Legende erzählt.

Als die Apostel nach Marias Tod ihr Grab öffneten, fanden sie statt des Leichnams wunderschöne Kräuter und Blumen, die einen herrlichen Duft verströmten.

(Aus Stadt Gottes)



Sportnachrichten

Fußball

TuS Fürth

TuS Fürth I - FC Freisen II

Am vergangenen Sonntag trat unsere Erste in Freisen an. Bei bestem Fußballwetter sahen die Zuschauer jedoch nicht das beste Spiel. Es lief nicht viel zusammen in der ersten Halbzeit und keine der beiden Mannschaften konnte einen Treffer erzielen. Gerade für uns ist dies nach den letzten Wochen sehr ungewohnt und es ging mit einem 0:0 in die Halbzeit. Nach der Pause wurde das Spiel etwas besser, es sollte aber noch bis zur 71. Minute dauern bis etwas zählbares dabei rauskam: Mika Prietzel verwandelte sicher einen Foulelfmeter zur 1:0 Führung. Nur kurz darauf setzte es jedoch einen Doppelschlag der Hausherren. In der 75. glichen diese ebenfalls durch einen Elfmeter aus, nur 4 Minuten später gingen die Freisener sogar mit 1:2 in Führung. Es gab kaum noch Zeit zum verschnaufen, Paul Naumann glich in der 82. Minuten bereits wieder per direktem Freistoß aus. Die Gastgeber ihrerseits schafften in der 89. Minute das 2:3. Fast im direkten Gegenzug war es wieder Paul Naumann der in der 90. Spielminute

zum 3:3 Ausgleich traf - dies sollte aber noch nicht der Schlusspunkt sein. In der Nachspielzeit schaffte Kevin Tiz noch den Lucky Punch und schoss uns zum 4:3 Auswärtssieg.

TuS Fürth II - FC Falscheid II

Unsere Zweite musste am Wochenende nach Falscheid reisen. Im norwegischen Modell begann unsere Mannschaft ganz gut und konnte sich in der ersten Halbzeit mit 3:2 in Führung bringen. Die Tore erzielten Sascha Geis 2x und Marlon Grenner. Danach wurde es gegen die Gastgeber immer schwerer und diese gingen mit 6:3 in Führung ehe Ben Büsgen den Anschluss auf 6:4 herstellten. Mit dem Schlusspfiff erzielten die Hausherren das letzte Tor zum 7:4 Endstand.

Vorschau

An diesem Wochenende stehen für unsere Mannschaften endlich wieder ein gemeinsames Heimspielwochenende an. Um 13:15 Uhr spielt unsere Zweite gegen die Reserve aus Tholey. Um 15:00 Uhr steigt dann das Topspiel der Ersten gegen die Tholey I, die aktuell noch ohne Gegentor auf dem 2. Tabellenplatz stehen.

FSG Ottweiler/Steinbach 29.08.2022



Spvgg Quierschied : FSG Ottweiler/Steinbach 1

Als vermeintlicher Favorit reiste die FSG 1 am vergangenen Sonntag zur Spvgg Quierschied. Die Hausherren hatten bislang in der Saarländliga lediglich 2 Punkte erbeutet und gingen von Beginn an sehr engagiert zu Werke. Bereits nach 4 Spielminuten ließen sie ihre erste Torchance liegen, da der Schuss nur knapp das Gehäuse verpasste. Im Gegenzug ging der 1. Schussversuch von Dustin Lill ebenso knapp am Tor vorbei. Beim zweiten Versuch gelang Lill dann der Treffer zur 0:1 Führung für die FSG. In der 33. Minute herrschte etwas Verwirrung in der Defensive der Becker-Elf, die nicht ihren besten Tag hatte und nach einem Standard traf Johannes Reichrath zum 1:1 Ausgleich. Noch vor der Pause gelang Quierschied der Führungstreffer zum 2:1 durch Lukas Mittermüller. Bei diesem Pausenstand wechselte man die Seiten. Die Spielvereinigung blieb weiter das spielbestimmende Team, blieb aber trotz mehrerer Chancen erfolglos, unter anderem weil Keeper Fuchs mehrmals glänzend parierte. In der Nachspielzeit erhöhte die Heimelf durch Marius Schwartz noch auf den nicht unverdienten 3:1 Endstand.

Die nächsten Spiele:

Mittwoch, den 31.08.2022, 19.00 Uhr Saarlandpokal Genclerbıgligi Homburg : FSG Ottweiler/Steinbach 1, Kunstrasen am Stadion in Homburg

Samstag, den 03.09.2022, 17:00 Uhr FSG Ottweiler/Steinbach 1 : FC 08 Homburg 2, Im Stadion im alten Weiher in Ottweiler (Kirchmessspiel)

Die FSG bedankt sich bei ihren treuen Fans, Freunden und Sponsoren für die freundliche Unterstützung

Tischfußball

OTC Ottweiler

Oldies but Goldies Teil 1

Im August fanden die Finalspieltage der Bundesligen des DTFB in allen Disziplinen statt. Die Damen des OTC Ottweiler e.V. waren nach Trier gereist um den Klassenerhalt in der 1. Damenbundesliga noch zu sichern. Leider waren die Bemühungen nicht erfolgreich und die Saar-Soccer-Ladies mit Nicole Gabriel und Elke Heinz-Thiry müssen den Gang in Liga 2 antreten.

Die Ambitionen der OTC - Oldies waren anderer Natur. Zur Endrunde der 1. Seniorenbundesliga in Haltern am See war das Team um Coach Josef Cornelius mit dem Ziel angereist bis zuletzt um die Podestplätze mitzuspielen. Kein leichtes Unterfangen, da mit Ulf Gabriel und kurzfristig auch Claus Cornelius 2 Offensivkräfte nicht zur Verfügung standen.

Der OTC - Express ist nicht zu stoppen

Samstags standen die restlichen 3 Vorrundenspiele auf dem Programm. Dabei galt es Platz 2 in Gruppe A zu verteidigen und ungeschlagen zu bleiben. Gegen den TFC St. Wendel begannen Wolfgang Lawall/Rüdiger Treinen mit Anlaufschwierigkeiten und einem 1:1. René Kurtz/Frederic Lux knüpften gleich an die Form des Vorrundenspieltages an und erspielten ein 2:0. Nach 2 Unentschieden in den Einzeln durch Manfred Lang und Stephan Peter stand es 5:3. Lawall/Treinen mit 2:0 und Josef Cornelius/Stephan Peter mit 1:1 machten den Sieg perfekt. Kurtz/Lux erhöhten auf insgesamt 10:4. In der gleichen Formation ging es dann gegen RW Radheim. Kurtz/Lux starteten mit 1:1. Lawall/Treinen, wieder eingespielt, siegten 2 Mal zum 3:1. Der OTC-Express rollte jetzt richtig und alle weiteren Spiele wurden zum 13:1 Erfolg gewonnen. In der letzten Partie der Vorrunde gegen die Privateers aus Hamburg wieder mit gleicher Aufstellung erspielten die beiden Anfangsdoppel ein 4:0. Manfred Lang musste allerdings gegen einen sehr starken Gegner passen und unterlag 0:2. Stephan Peter stellte im 2. Einzel mit einem 2:0 den alten Abstand wieder her. Nachdem Doppel 3 (Lawall/Treinen) mit einem 1:1 dem Spitzendoppel der Hamburger Paroli geboten hatte, war das Spiel entschieden. Doppel 4 und 5 erhöhten zum 11:3 Sieg. Damit war das erste Etappenziel erreicht. Da Eintracht Frankfurt auch keine Blöße zeigte, wurde die Vorrunde mit Platz 2 direkt hinter dem Top-Favoriten abgeschlossen. Bei 2 Unentschieden und insgesamt 16 Punkten waren die Oldies aus der Residenzstadt immer noch ungeschlagen.

Der Weg aufs Podest

Im Viertelfinale waren dann die Kickerfreunde Oberhausen der Gegner. Doppel 1, diesmal Kurtz/Lux, schwächelte und musste ein 0:2 verkraften. Lawall/Treinen an Doppel 2 sorgten aber überzeugend für den Ausgleich. Unentschieden auch in den Einzeln. Während Manfred Lang zweimal siegte, gab Stephan Peter beide Sätze ab. Damit blieb es zum ersten Mal an dem Wochenende mit 4:4 recht eng. Lawall/Treinen erspielten überzeugend an Doppel 3 erneut ein 2:0 und sorgten für die Führung. Cornelius/Peter ließen ebenfalls beim 2:0 nichts anbrennen und machten den Sieg zum 8:4 perfekt.



Teil 2 des Berichts nächste Woche.

OTC erkämpft sich Punkt im Nachholspiel gegen den TFC Bliesen

Letzten Freitag ging es auswärts beim TFC Bliesen zum Nachholspiel. Zum Start wurden dieses Mal die Ulf Gabriel und Nicole Limburg an die Stelle des ersten Doppels gesetzt. Den ersten der beiden Sätze konnten die zwei klar für sich entscheiden, den zweiten musste man dann aber leider an die Heimmannschaft abgeben.

Im zweiten Doppel spielten Marco Kuc und Silas Reimann. Im ersten hartumkämpften Satz ließ man dem Gegner keine Chance und konnte diesen hochverdient gewinnen. Im zweiten Satz musste man dann ein Unentschieden hinnehmen.

Doppel Nummer drei wurde von Alexander Becker und Josef Cornelius besetzt. Leider blieben in diesem Doppel die Punkte bei der Heimmannschaft aus Bliesen.

Anschließend kamen Stephan Peter und Patrick Zell im vierten Doppel zum Kampf um die Punkte an den Kicker. Hier wurde der erste Satz wieder deutlich gewonnen, den zweiten allerdings ging unentschieden aus.

Das vorletzte Doppel wurde von Wolfgang Lawall und Rüdiger Treinen bestritten. Erneut wurden die Punkte geteilt, man gewann den ersten Satz verlor aber den zweiten Satz.

Das letzte Doppel wurde von der Losfee entschieden wer antreten musste. Die Entscheidung fiel auf Alexander Becker und Stephan Peter. Im ersten Satz musste man sich leider geschlagen geben, konnte aber den zweiten Satz für sich entscheiden.

Somit kam es dann zu dem Endergebnis von 12:12 Unentschieden und einen weiteren wichtigen Punkt auf das Konto des OTC Ottweilers.

Das nächste Spiel unserer Mannschaft findet am 09.09. zuhause gegen den TFC Roden statt. Hier gilt es der Auswärtsmannschaft die Stirn zu bieten, da dieses Team in der Tabelle nur zwei Plätze vor unserem OTC Ottweiler platziert ist. Auch fehlt dem OTC noch ein weiteres Nachholspiel gegen den TFC FriBi, hier steht die Terminfindung noch aus.

Tanzsport

Tanzsportclub Residenz

Tanzstart im TSC im September

Übungsstanzen montags startet im September:

Unser beliebtes **freies Übungsstanzen** findet nach der Sommerpause wieder jeden zweiten Montag statt. Die Termine sind am **05.09.** und **19.09.**, jeweils ab 20:00 Uhr. Für die abwechslungsreiche musikalische Unterhaltung sorgen im Wechsel unsere 3 DJs. Hier ist der Spaß bei toller Musik garantiert.

Im September/ Oktober starten wieder unsere Rock'n'Roll Workshops

Der entspannte Tanzcafé R&R Stil erfreut sich bei allen Tanzveranstaltungen großer Beliebtheit. Genießen Sie das Flair und die Musik der 50'er und 60'er Jahre mit unserem Trainer Giuseppe Nicastro.

Rock'n'Roll (Boogie) für Anfänger am 10.09, 17.09 und 24.09 ab jeweils 15:30 Uhr

Rock'n'Roll (Boogie) für Fortgeschrittene am 15.10, 22.10 und 29.10 ab jeweils 15:30 Uhr

Kosten: 40€

Wo: TSC, Seminarstrasse 65, Ottweiler

Anmeldung unter: barbara.stein@tsc-ottweiler.de



Politische Parteien + Gruppen

CDU LAUTENBACH spendet Streetbuddys - Vorschläge zum Aufstellort erwünscht!



Einen sympathischen Beitrag zur Verkehrssicherheit in unserem Ort, gerade für Kinder, bilden Streetbuddys.

Streetbuddys sind ca. 80 cm hohe Figuren aus Kunststoff in Leuchtfarben, die Verkehrsteilnehmer auf sensible Verkehrssituationen hinweisen sollen, z.B. an Bushaltestellen, Schulwegen usw.

CDU Ortsvorsitzender Jan Rosenfeldt: „Streetbuddys habe ich z.B. in Höchen vor einigen Monaten gesehen und seitdem immer öfter

in vielen Orten. Nach Abstimmung mit der Stadtverwaltung können diese grundsätzlich aufgestellt werden. Sogar in den Haushalt für dieses Jahr haben es die Figuren geschafft. So bekommt jeder Ortsteil ein Paar, nicht nur Lautenbach.“

Für den Standort bitten wir die Bürger um ihre Ideen: Wo sollen die Kleinen hin?

Schicken Sie uns Ihre Ideen per Facebook-Kommentar oder Email an info@cdu-lautenbach.de.

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen!

CDU Ortsverband Ottweiler: Wichtige Information zur Grundsteuererklärung

Seit dem 01. Juli 2022 sind alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken verpflichtet, neue Grundsteuererklärungen zum Stichtag 01. Januar 2022 abzugeben. Nach derzeitigem Stand soll das bis zum 31. Oktober 2022 geschehen und ist im Zuge der Umsetzung der Grundsteuerreform zwingend erforderlich. Weil die bisherigen Berechnungsgrundlagen - insbesondere die aus den 1960er bzw. 1930er Jahren stammenden Bodenrichtwerte - völlig veraltet sind, trug das Bundesverfassungsgericht dem Gesetzgeber auf, die Grundlagen des Grundsteuerrechts zu reformieren. Diese Reform ist nun im Gange, so dass die Kommunen die ab 01.01.2025 geltenden Hebesätze im Laufe des Jahres 2024 neu berechnen und neu festlegen können.